

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 124 (1998)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.05.2025

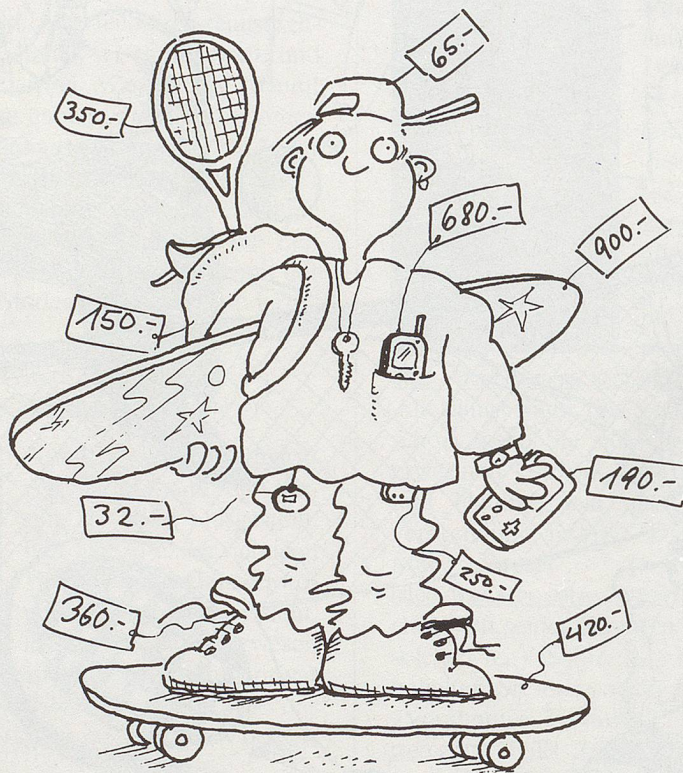
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herzlich willkommen an der Spielmesse in St.Gallen

9. bis 13. September 1998 auf dem Gelände der Olma Messen

Der Spieltrieb ist den Menschen angeboren. Dies erklärt die Tatsache, dass der Markt darauf mit immer neuen Entwicklungen reagiert. Sei dies nun mit Spielen mit erzieherischem Effekt, mit solchen, welche die musischen Fähigkeiten wecken und unterstützen, mit Neuigkeiten, bei denen spezielle Fähigkeiten und Fertigkeiten gefragt sind, oder mit Überraschendem aus dem Kreis der Glücks- oder Strategiespiele. Den aktuellen Trends im Modellbaubereich entsprechen die immer raffinierter werdenden Fernsteuerungen, und die neuen digital gesteuerten Eisenbahnen tragen den Wünschen der passioniertesten Modelleisenbahnbauer Rechnung.

Erlebnisse in realen und virtuellen Welten, den schillernden Zauber der Phantasie, das Lüften von Geheimnissen um ausgeklügelte technische Systeme oder einfach das Eintauchen in einen spielerischen, kreativen, anregenden und interessanten Messtag.



Die Schweizer Spielwarenmesse bietet mit den Bereichen Spiele, Spielwaren, Modellbau und Hobby eine unbeschreiblich phantasievolle Vielfalt – für alle Generationen.

Durch das kontinuierliche Zusammenwachsen der ehemals eigenständigen Sektoren Spielmesse und Mobautech hat sich eine aussagekräftige und beliebte Messe entwickelt, die nunmehr unter einem einheitlichen Namen weitergeführt wird: «Schweizer Spielmesse». Der Modellbaubereich ist also voll in der Spielmesse integriert. Beide Bereiche – das hat die Erfahrung der letzten Jahre verdeutlicht – ergänzen sich auf sinnvolle und belebende Art.

So zeigt sich denn auch das Messeangebot von seiner besten Seite. Ob neue Kinder- oder Gesellschaftsspiele, lernfähige High-Tech-Roboter, detailgetreue Modellbauanlagen oder allenfalls ein nostalgischer Seitenblick auf Spielzeuge aus vergangenen Jahrhunderten: Die Schweizer Spielmesse wird so manches Herz höher schlagen lassen.

Schweizer Spielmesse

Internationale Spiel- und Spielwarenmesse St.Gallen

St.Gallen
9.-13.9.1998



Eintrittspreise

Einzeltagesbillette für Erwachsene kosten 10.- Fr., für Jugendliche, Lehrlinge, Studenten und IV-Bezüger 5.- Fr. An den Kassen sind auch Familienbillette, Gruppenbillette, Abendbillette und Dauerkarten erhältlich.

Öffnungszeiten

Die Schweizer Spielmesse, 9. bis 13. September 1998, hat ihre Tore am Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie Freitag und Samstag von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Wer noch länger bleiben möchte, dem bietet sich die Gelegenheit im Restaurant «Zum guten Spiel», das von Mittwoch bis Samstag bis 23 Uhr geöffnet ist.

Restaurants

Rund zehn Restaurants stehen dem Messebesucher zur Verfügung. Im Restaurant «Isebähnli» werden zudem Getränke und kleinere Bestellungen mit neuster Digitaltechnik per Modelleisenbahn serviert.